



OBERSCHULE
LOMMATZSCHER
PFLEGE

AUSGABE 2

Die Autoren

Leon Knoll Klasse 7a aus Poitzitz



Elias Jaede Klasse 5a aus Wachtwitz



Inhaltsverzeichnis



Die Autoren	Seite 1
Inhaltsverzeichnis	Seite 2
GTA kurz vorgestellt	Seite 3
Interview mit Herrn Ulm	Seite 4
Berufsorientierung	Seite 5
GTA kurz vorgestellt	Seite 6
Unterwegs in Lommatzsch	Seite 7/8
Erklär's mir als wäre ich 5	Seite 9
Zwei Jahre keine Schülerzeitung	Seite 10
Vereine in Lommatzsch	Seite 11
Unterm Strich	Seite 12
Regentage	Seite 13
Lach mal wieder	Seite 14
Impressum	Seite 15

GTA LAUFEN

Das GTA Laufen findet jeden Dienstag von 14:00 bis 15:00 Uhr statt.

Nach dem Laufen gehen wir runter in die Schulküche wo dann das leckere Essen von der Kochgruppe auf uns wartet. Das ist dann immer eine gute Stärkung. Mit uns laufen außerdem Herr Ulm und Frau Gerlach.



Vor zwei Wochen haben wir sogar das erste Mal bei einem Laufwettbewerb mitgemacht, der Heinrich-Zille Lauf in Radeburg. Es war herrliches Wetter und alle sind gut durchs Ziel gekommen. Wir haben alle gute Plätze bekommen.

Also - wer Lust hat, kann gerne mal reinschnuppern. Meldet euch einfach bei Frau Gerlach oder Herrn Ulm.

Interview mit Herrn Ulm



Seit September letzten Jahres arbeitet Herr Ulm an unserer Schule. Jeden Morgen steht er 5:20 auf. Als Schulassistent betreut er dann in der ersten Stunde die Schüler von Klasse 5 bis 7.

Außerdem unterstützt er die Schüler und Lehrer in den Klassen 5 und 9.

Er und Frau Preisler teilen sich zurzeit eine Klasse. Eine Hälfte der Klasse hat dann immer Musik mit Frau Preisler während die andere Hälfte der Klasse von Herrn Ulm betreut wird. Seine Aufgabe danach ist es, die Hofaufsicht zu machen und die Mittagsaufsicht.

Vor den Ganztagsangeboten beaufsichtigt er dann noch die Klassen 5 und 6. Am Dienstag und am Mittwoch hat er selber GTA's und am Donnerstag macht er Büroarbeit. Er ist der Jocker der Schulleitung, weil man ihn überall super einsetzen kann und er seinen Job als Schulassistent sehr gut macht. Ihm gefällt seine Arbeit an unserer Schule sehr gut.

Berufsorientierung in der Oberschule

Lommatzscher Pflege

Das Projekt wendet sich an alle Schülerinnen und Schüler der Klassen 7 und 8. Herr Kromen ist Praxisberater an unserer Schule und somit zentrale Bezugsperson für alle Fragen der Berufsorientierung, insbesondere auch als Ansprechpartner für Eltern.

Es besteht jederzeit die Möglichkeit für Schüler, sich zu informieren, mit welchen Stärken und welchem Können sie welche beruflichen Interessen verfolgen können.

Bei uns an der Schule fangen wir mit der Klassenstufe 5 und 6 an – in der Phase werden die Kinder für die Berufswelt sensibilisiert.

Die Informationen kommen dann in Klasse 7. In Klasse 8 richtet sich dann jeder Schüler aus, kennt seine Stärken und probiert sich aus.

In Klasse 9 geht es ans Konkretisieren und in Klasse 10 entscheidest du dich.

Was machen die Schüler mit dem Wissen: „Ich als Schüler habe bei Schau rein gemerkt, dass es Sinn macht sich auch mal was Neues anzuschauen, obwohl man vielleicht schon eine Idee für sein Berufsleben hat, um auch Alternativen zu haben.“ sagt Leon Knoll.

Die Berufsorientierung ist fester Bestandteil im Lehrplan als Berufsvorbereitung in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit. Das Projekt Praxisberater gibt es seit 2014 mit dem Hintergrund, dass Ausbildungsabbrüche zunehmen und die Vorbereitung da ist, dass die Schüler die Ausbildung beginnen und beenden.

Hast du dich denn schon einmal mit deinen Stärken auseinandergesetzt? Wofür sind Stärken gut?

Weißt du, wo du besonders gut bist? Kannst du Entscheidungen treffen, was dein Berufsleben betrifft? Was willst du wirklich?

Die Aufgabe des Praxisberaters ist, genau das zu unterstützen – also wendet euch gern an Herrn Kromen, den Praxisberater an unserer Schule. Er hilft den Schülern bei der Umsetzung!

Tastschreiben

Das Ganztagsangebot Tastschreiben ist erst neu an unserer Schule. Ein Kurs findet ein bis zweimal im Schuljahr jeweils zehn Wochen in der Klassenstufe sieben statt.



Den Schülern wird z. B.: beigebracht wie man mit zehn Fingern schreibt, was sehr wichtig im späteren Leben sein kann.

Für den Kurs wird ein Buch benötigt, dass von der Kursleiterin Diana Rühlow für 10 € bereitgestellt wird. In dem Buch stehen viele wichtige Dinge über das Schreiben mit zehn Fingern und wie man damit schneller schreiben kann, aber auch Übungen um die Augen zu entlasten und vieles mehr.

Wenn du Lust hast, zu lernen wie man schneller oder mit zehn Fingern schreibt, dann melde ich schon jetzt für den nächsten Kurs an.

Unterwegs in Lommatszsch

In dieser Ausgabe nehmen wir die Wandelbar mal genauer unter die Lupe. Diana Rühlow & Melanie Karrer-Uhlemann, die beiden Gründerinnen der Wandelbar und Lesbar GbR lassen uns Einblick gewähren und beantworten uns unsere Fragen.



Was ist euer Geschäft, was tut ihr? Was verkauft ihr?

Obwohl auf dem Logo nur Drogerie, Naturprodukte und Genusswelten steht, hat die Wandelbar weitaus mehr zu bieten. Zum Beispiel kann man auch Dekoration, Kosmetik und DoTerra-Produkte kaufen. Nicht nur das Sortiment, sondern auch die Aufgaben in der Wandelbar sind vielfältig. Verkauf, Beratung, Recherche, Einkauf, Geschenke verpacken oder Ware präsentieren gehören zu den Aufgaben als Einzelhandelskauffrau.

Seit wann gibt es die Wandelbar?

Die Wandelbar gibt es seit November 2020. Und feiert damit im November dieses Jahres den 2. Geburtstag.

Was braucht man, um Einzelhandelskauffrau zu werden, bzw. um bei euch anfangen zu können (Schulabschluss, Ausbildung, besondere Fähigkeiten)?

Ein Realschulabschluss gehört zur Grundvoraussetzung dazu sowie Freundlichkeit, Pünktlichkeit, Zuverlässigkeit und Fleiß. Natürlich ist es auch notwendig, die Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau zu machen. Es ist wichtig, dass man offen ist, gut mit Menschen in ein Gespräch kommen kann, kreativ ist, um Geschenke zu verpacken oder Ware ansprechend zu präsentieren.

Gab es Schwierigkeiten als ihr die Wandelbar eröffnet habt? War etwas anders als geplant?

Wir eröffneten unser Geschäft mitten in der Corona-Krise – das allein brachte ein paar Schwierigkeiten mit sich – aber wir haben es geschafft.

Es war nur schwierig immer zu wissen wie viel man wovon kaufen sollte und vor allem was. Da es ja auch von den Kunden gekauft werden soll. Letztendlich haben wir uns dann entschieden Produkte zu kaufen, die uns gefielen, weil wir natürlich dann die Kunden mit unserer Begeisterung anstecken und überzeugen wollten. Leider haben wir auch immer noch Probleme mit dem Zeitmanagement, da zwei Geschäfte gleichzeitig zu führen doch ziemlich schwer ist und viel Zeit, Fleiß und Kraft kostet.

Wie habt ihr es durch Corona geschafft?

Sehr gut. Dadurch das wir nicht nur Dekoration und Drogerieprodukt, sondern auch Lebensmittel verkaufen, mussten wir die Wandelbar nicht schließen. Sehr viele besuchten unseren Laden, weil wir ein sehr vielfältiges Sortiment haben und vielen die Abwechslung fehlte. Außerdem hatten wir in den Coronazeiten viele neue Kunden, die ihren Mitarbeitern oder Kollegen eine Freude mit einem Geschenk machen wollten.

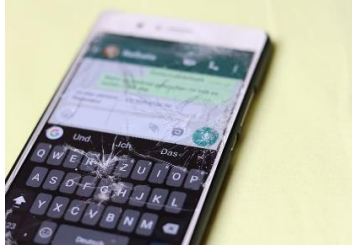
Wie lange dauert eine Ausbildung bei euch?

Eine Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau dauert bei uns 3 Jahre.

Was motiviert junge Menschen, den Beruf der Einzelhandelskauffrau zu erlernen?

Viele träumen davon, einen eigenen kleinen Laden zu haben, leider sieht es einfacher aus als es ist, denn um überhaupt mit einem kleinen Laden durchstarten zu können, benötigt es viel Zeit und Fleiß. Das Anstrengende an dem Job als Einzelhandelskauffrau ist, das der Job nicht um 8 Uhr anfängt, wenn der Laden öffnet und um 18 Uhr endet, wenn man den Laden schließt, sondern das es viel Vorbereitung und Nachbereitung gibt. Man muss den Beruf aus vollster Leidenschaft machen, um Kunden anzuziehen und vor allem um Ware verkaufen zu können.

Erklär mir als wär ich 5



Warum fallen Smartphones, wenn sie einem aus der Hand gleiten immer auf das Display???

Wem es schon einmal passiert ist, der kennt den Effekt: Das Handy gleitet einem aus der Hand, fällt zu Boden – und wo landet es?

Richtig! Auf dem Display. Dieser ärgerliche Moment erinnert irgendwie an den Butterbrot Effekt denn das landet bekanntlich auch mit der Butterseite nach unten auf dem Boden. Aber woran liegt es, dass die Handys immer genau so aufkommen, dass sie auf der empfindlichen Glasscheibe landen?

Inzwischen haben sich sogar Forscher der Sache angenommen und haben herausgefunden, dass es an bestimmten physikalischen Kräften liegt, warum das Übel diesen Lauf nimmt. In dem Moment, in dem das Handy aus der Hand rutscht, wird es von der Erdanziehungskraft nach unten gezogen. Dadurch dass die kleinen Geräte aber relativ leicht und schmal sind, drehen sie sich während des Falls und landen zu fast 100% auf dem Display. Man kann sagen, dass ein Smartphone leider genau so beschaffen ist, dass es perfekt eine solche Drehung macht um am Ende genau umgedreht auf dem Boden zu landen.

Wären die Geräte etwas rauer, schwerer oder breiter, wäre es nicht mehr ganz so sicher, dass sie mit der Glasscheibe auf dem Boden ankommen. Denn dann würde das Handy langsamer fallen und hätte die Möglichkeit, sich ein zweites Mal zu drehen, um mit der unempfindlicheren Seite aufzuschlagen.

Zwei Jahre keine Schülerzeitung

In der fünften Klasse habe ich das GTA Schülerzeitung mit aufgebaut und wir brachten erste Ausgabe raus.



Als ich in der sechsten Klasse war, wollten wir die zweite Ausgabe auf den Weg bringen, doch dann kam uns Corona in die Quere.

Und in diesem Schuljahr ist es endlich wieder so weit, die zweite Ausgabe ist fertig und kann nun online gestellt werden. Ich als Autor der Zeitung freue mich natürlich sehr darüber, dass jetzt endlich nach zwei Jahren die zweite Ausgabe kommen kann.

Ich hoffe, dass es euch, den Lesern gefällt. Und wenn jemand Feedback geben oder vielleicht ein neuer Autor der Schülerzeitung sein möchte, kann er sich gerne bei uns melden.

Euer Leon

Vereine in Lommatzsch

Freiwillige Feuerwehr in Lommatzsch

Die Freiwillige Feuerwehr in der Stadt Lommatzsch untergliedert sich in die Ortswehren Lommatzsch, Neckanitz, Striegnitz und Wachtnitz .

Unter dem Motto: „Wir sind dabei. Wo bleibst du?“ sucht die Freiwillige Feuerwehr stets neue Kameraden. Verantwortung, Freude an der Teamarbeit und Schutz für Einwohner und Stadt - das Engagement bei der Freiwilligen Feuerwehr ist ein ganz besonderes Ehrenamt.

Der Link zur Internetseite: www.feuerwehr-lommatzsch.de

Stadtwehrleiter für Lommatzsch

Oberbrandmeister Thomas Dörfel
Gerätehaus Lommatzsch
Robert-Volkman-Allee 21

Telefon: 035241-52447

Telefon Mobil: 0152-53690966



Bei der Freiwilligen Feuerwehr hier in Lommatzsch machen wir viele verschiedene Sachen z.B. Fahrzeugkunde zu unseren Feuerwehrautos, Gerätehauskunde und viele Übungen mit anderen freiwilligen Feuerwehren wie die Wachtnitzer, Neckanitzer und der Striegnitzer Feuerwehr.

Unterm Strich

Wir waren sehr stolz auf unsere erste Schülerzeitung der Lommatzscher Oberschule, die wir mit viel Herzblut ins Leben rufen konnten. Doch danach hat uns Corona geärgert und wir konnten keine weitere Zeitung auf den Weg bringen. Viel zu viel Zeit verging.

Aber in der zweiten Hälfte dieses Schuljahres haben wir es endlich geschafft – wir durften uns wieder treffen, wieder Ideen sammeln, diese umsetzen und heute können wir mit Stolz eine aktuelle Ausgabe der LUPE präsentieren.

UNTERM STRICH sind wir wieder voller Energie, dass es uns in Zukunft regelmäßig gelingen wird, euch mit Informationen rund um die Oberschule zu versorgen. Wir sind zuversichtlich und freuen uns auf das neue Schuljahr mit euch. Wenn ihr Lust habt, mitzuwirken, meldet euch ganz einfach im neuen Schuljahr bei GTA Schülerzeitung an und schreibt gemeinsam mit uns. Wir freuen uns auf euch!

Melanie & Diana

GTA Schülerzeitung



Regentage

Ein Gedicht von Elias Jaede

Ich gucke aus dem Fenster raus ,
es regnet schon wieder ,
was für ein Graus.
Fahrrad fahren wollt ich heut gehen ,
doch wie es aussieht,
bleibt das Fahrrad wohl stehen.

Der Regen verwandelt sich zu Hagel
Das ist ein lustiges Spektakel.
Der Hagel wieder zu dem Regen,
ja der bringt uns so viel Segen.

Am nächsten Tag,
da wach ich auf
und schaue zu meinem Fenster rau.
Der Himmel ist blau, die Wolken sind weg.
Zum Frühstück esse ich ein Toast mit Speck.

Ich hole meine Fahrrad und fahre los,
dann kehrte ich um,
den och musste mal groß.
Als ich zu meinem Fahrrad ging,
sah ich, dass über mir eine schwarze Wolke hing.

Ich ging wieder rein
Hoch in meine Zimmer
und hoffe das Wetter geht nicht für immer.
Der Regen prasselt auf das Dach
und wieder geht es los der Trommel Krach.

Lach mal wieder

Fritzchen geht mit seiner Mutter in den Zoo. Er sagt: „Mama gucke mal, was für ein hässlicher Pavian.“ Seine Mutter ermahnt ihn: „Fritzchen wir sind erst an der Kasse.“

Eine Lehrerin fragt im Deutschunterricht: „Um welche Zeit geht es, wenn ich sage ich bin hübsch?“ Ein Schüler sagt: „Vergangenheit!“

Was steht auf dem Grabstein eines Mathelehrers?

Damit hat er nicht gerechnet.

Nächste Ausgabe:
Schuljahr 2022/2023



Impressum:

LESBAR GbR (Diana Rühlow & Melanie Karrer-Uhlemann)
Oberschule Lommatzcher Pflege (Schulleiterin Silke Gerlach)

Domselwitzer Straße 21
01623 Lommatzsch
Sekretariat: 035241.52277
Lesbar: 035241.888787
E-Mail: shop@lesbar-lommatzsch.de